

824 Welt ir nû hoeren vûrbaz?  
 sît über lant ein vrouwe saz,  
 vor aller valscheit bewart.  
 rîcheit und hôher art  
 5 ûf si beidiu geerbet wâren.  
 si kunde alsô gebâren,  
 daz si mit rehter kiusche warp;  
 al menneschlich gir an ir verdarp.  
 Werder liute warb umbe si genuoc,  
 10 der etslicher krône truoc,  
 unt manec vûrste, ir genôz;  
 ir diemuot was sô grôz,  
 daz si sich dran niht wande.  
 vil grâven von ir lande  
 15 begunden an si hazzen:  
 wes si sich wolde lazzen,  
 daz si einen man niht næme,  
 der in ze hêren zæme.  
 Si hete sich gar an got verlân,  
 20 swaz zornes wart gein ir getân,  
 unschulde maneger an si rach.  
 einen hof si ir landes hêren sprach.  
 manec bote ûz verrem lande vuor  
 hin zir. die man si gar verswuor,  
 25 wan den si got bewîste;  
 des minne si gerne prîste.  
 Si was vûrstîn in Brabant.  
 von Munsalvæsche wart gesant  
 der, den der swane brâhte  
 30 unt des ir got gedâhte.

û. lanc ein \*G \*T  
 vor (von G) a. untât b. \*G \*T  
 bêde (beidiu I) ûf si g. w. ([wart]: waren Z). \*G (\*T)  
 si k. sô g., \*T  
 k. erwarp ([\*]: erwarb V); \*G (ohne Z) (V)  
 al (Daz L) wertlich gir \*G (\*T)  
 gr. in ir (irn U) \*G \*T  
 begunden si (si alle I an si \*T [Z]) h.: \*G (\*T)  
 sw. gein ir z. w. g., \*G (\*T)  
 u. (vnshuldic I) maniger hin ze ir r. (sprach \*T). \*G (\*T)  
 manic b. ûz verren landen v. \*G (ohne I)  
 wan des si (wan si des G) \*G \*T  
 der (Dar U) den sw. br. \*T

\*D: D \*m: m V \*G: G I L Z \*T: U

1 Initiale D V G I L Z 9 Majuskel D 19 Initiale I · Majuskel D 27 Majuskel D

2 lant] lanc \*m 4 rîcheit und hôchvart \*m (nur m) 5 beidiu] om. \*m 18 zæme] wol gezæme \*m